

Klassismus in der Arbeitswelt

KURZDEFINITION KLASSISMUS

Unterschiedliche
soziale Position / Herkunft
↓
institutionelle, kulturelle und
individuelle Praxen und Vorstellungen
↓
unterschiedlicher Wert
Diskriminierung / Unterdrückung /
Ausbeutung

Produktion
von
Armut

Sprache

Soziale
Mobilität

Vorstellung
von
Leistung

Weit verbreitet –
kaum diskutiert

Ausschluss
von
Ressourcen

ZUGANG ZUM ARBEITSMARKT

(fehlende)
Netzwerke

Selektives
Bildungssystem
(Schule/Hoch-
schule)

Ausschluss
durch „falsches“
soziales/
kulturelles
Kapital

Langzeit-
arbeitslosigkeit
als Stigma

HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Solidarität
und Kämpfe
für soziale
Gerechtigkeit

Diskriminierende
Begriffe und Bilder
vermeiden

Anerkennung von
Klassismus als
Diskriminierungs-
form

**Einstellungs-
praxen**
verändern

Selbstreflexion
zu Ausschlüssen
und Privilegien

**Selbst-
organisierung**

LITERATUR, PROJEKTE, INFOS

Beratungsangebote

- Sanktionsfrei.de
- Erwerbslosenverein Tacheles e.V.

Bildungsprojekte

- Projekt Intersektionale Pädagogik (i-paed-berlin.de)
- Institut Social Justice und Diversity (social-justice.eu)

Literatur

- Andreas Kemper / Heike Weinbach: Klassismus. Eine Einführung (2009)
- bell hooks: Where We Stand: Class Matters (2000)
- FES Landesbüro Thüringen (Hg.): Klassismus. Eine Bestandsaufnahme (2016)
- Pierre Bourdieu: Die feinen Unterschiede (1987)

Selbstorganisationen

- Arbeiterkind.de
- Dishwasher.blogsport.de
- Class action (classism.org)

Materialien

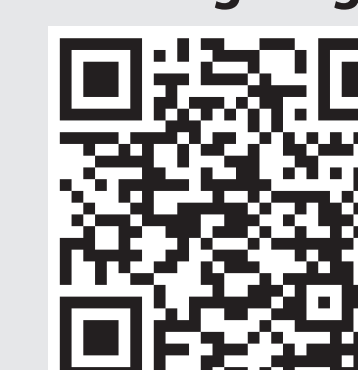
- Anti-Klassismusbibliothek (AStA Uni Münster)
- SoR-SmC: Themenheft Klassismus (2017)
- Museumdeskapitalismus.de

Kulturbeiträge

- Shameless (englischsprachige Fernsehserie)
- Undine Zimmer: Nicht von schlechten Eltern (2015)
- Twitterkampagne: #unten
- Max Uthoff: Satire zu Hetze gegen Arbeitslose (Youtube)

Bildungsangebote

Zur Arbeit mit diesem Bildungsplakat gibt es eine Handreichung für Teamende. Diese und viele weitere Materialien zur politischen Jugendbildung können in der Materialsammlung auf www.politische-jugendbildung.blog heruntergeladen werden.



Arbeit und Leben

KLASSISMUS UND ARBEIT

- Working Poor
- unterschiedliche Bewertung verschiedener Tätigkeiten
- Legitimation für soziale Ungleichheit und Ausbeutung
- (un)sichtbare **Geschichte**
- Mittelschicht als **Norm**
- Arbeit als **Option** und **Zwang**

Klassismus ist eine
zentrale Struktur
in unserem
Wirtschaftssystem

IM ARBEITSLEBEN

Prekäre
Lebens-
verhält-
nisse

Mehrere
Jobs

Niedrig-
lohn-
bereich

Finanzierungs-
möglichkeiten
von
Weiterbildung

Alltägliche
Herab-
setzungen
und Be-
leidigungen

Soziale
Aus-
schlüsse